

a) **Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle, den Zuschlag erteilende Stelle sowie Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:**

a1) **Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle (Vergabestelle):**

Name [Wasserverband Eifel-Rur](#)  
Straße [Eisenbahnstr. 5](#)  
PLZ, Ort [52353 Düren](#)  
Telefon [02421 494 - 1076](#) Fax [02421 494 99 1076](#)  
E-Mail [ZentraleVergabe@wver.de](mailto:ZentraleVergabe@wver.de) Internet <https://www.wver.de>

a2) **Zuschlag erteilende Stelle:**

[Vergabestelle, siehe oben](#)

a3) **Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:**

Adresse für elektronische Angebote <https://www.subreport.de/E64221413>  
Anschrift für schriftliche Angebote [Angebote können nur digital über die Vergabeplattform subreport ELViS eingereicht werden!](#)

b) **Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung , UVgO**

Vergabenummer [E64221413](#)

c) **Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:**

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
  - in Textform
  - mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.
  - mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.
- schriftlich

d) **Art, Umfang sowie Ort der Leistung (z.B. Empfangs- oder Montagestelle):**

Ort der Leistung: [00000 Verbandsgebiet des WVER](#)  
[Verschiedene Kläranlagenstandorte im Verbandsgebiet](#)

Art der Leistung: [Inspektion und Wartung von Gassystemen auf Kläranlagen](#)

Umfang der Leistung:

[Jährliche Prüfung der sicherheitstechnisch erforderlichen Anlagenteile der Gassysteme auf 23 Kläranlagen auf Zustand und Funktion gem. DWA-Merkblatt 212 an unterschiedlichen Kläranlagenstandorten des WVER für die Jahre 2021 und 2022.](#)

[Im Rahmen der jährlichen Prüfung sind folgende Komponenten zu berücksichtigen und abzuarbeiten:](#)

[Prüfung des Faulbehältersystem \(Gashaube, Absperreinrichtungen, Sichtfenster, Spüleinrichtung, Spülanschlüsse, Schaumfalle, Wassertasse oder ÜD/UD-Sicherung, Flanschverbindungen, Messeinrichtungen, Kondensatentwässerung, ggf. Gaseinpressung\).](#)

[Prüfung Gasfackelsystem incl. Vorschacht \(Zündung, Zündleitung, Zündkerzen, Gasdruckregler, Steuerventile, Deflagrationssicherung, Kiesfilter, Wassertopf, Kondensatentwässerung, Absperreinrichtungen\).](#)

[Prüfung Gasmessraum \(Absperreinrichtungen, Rohrleitungen; Kondensatentwässerung, Wassertöpfe, Filtertöpfe; Kiesfilter; Messeinrichtungen; Detonationssicherungen, Deflagrationssicherungen, Flanschverbindungen\).](#)

[Prüfung Gasregelstrecken Verbraucher \(Rohrleitungen, Absperreinrichtungen; Filter, Steuerventile, Sicherheitseinrichtungen, Gasdruckregler \(Heizung\), Nulldruckregler \(BHKW\), Deflagrationssicherung, Messeinrichtungen, Kondensatentwässerung\).](#)

Prüfung Gasbehältervorschacht (Detonationssicherungen, Deflagrationssicherungen, Absperrreinrichtungen, Messeinrichtungen, Wassertöpfe, Kiesfilter, Rohrleitungen, Flanschverbindungen).

Prüfung Gasreinigung (Absperrreinrichtungen, Rohrleitungen; Kondensatentwässerung, Messeinrichtungen).

"Dokumentation:

Die Ergebnisse der durchgeführten Prüfungen sind für jeden Prüfbereich getrennt zu dokumentieren und in einem Dokument je Kläranlage zusammenzufassen. Mängel sind anzuzeigen und im Prüfbericht zu dokumentieren.

Die Dokumentation ist dem Auftraggeber in elektronischer (PDF-Format) und schriftlicher Form zu übergeben."

**e) Aufteilung in Lose:**

- nein  
 ja, Angebote sind möglich  
 nur für ein Los  
 für ein oder mehrere Lose  
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

**f) Zulassung von Nebenangeboten:**

- nein  
 ja

**g) Ausführungsfrist:**

Beginn der Ausführung: 14 Tage nach Auftragserteilung (= 18.08.2021)  
Ende der Ausführung: Jährliche Prüfung aller Anlagen jeweils bis 31.12.

**h) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:**

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:  
<https://www.subreport.de/E64221413>  
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:  
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung  
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert  
 nicht nachgefordert

**i) Angebots- und Bindefrist:**

Ablauf der Angebotsfrist: am 30.06.2021 um 10:00 Uhr  
Ablauf der Bindefrist: am 29.07.2021

**j) Geforderte Sicherheitsleistungen:**

-entfällt-

**k) Wesentliche Zahlungsbedingungen:**

Zahlung erfolgt gem. § 17 VOL/B.

**l) Zur Beurteilung der Eignung des Bewerbers verlangte Unterlagen:**

- Formblatt 124LD „Eigenerklärung zur Eignung“ (in den Vergabeunterlagen enthalten).
- Nachweis der Mitarbeiterqualifikation gem. DWA-M 212 oder vergleichbar, insbesondere für Flammdurchschlagsicherungen und ÜD/UD Fa. Protego.
- Auflistung der zur Ausübung der Tätigkeit benötigten und verwendeten Werkzeuge und Hilfsmittel.
- Exemplarischer Prüfbericht
- Vorlage aller geforderten Formblätter, Nachweise und Erklärungen.

**m) Zuschlagskriterien**

- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:  
Preis  
(Wertungssumme einschl. evtl. Wartungskosten): 100%

**Sonstiges:**

**Kommunikation im laufenden Verfahren:**

Die gesamte Kommunikation zwischen der Vergabestelle und Bewerbern / Bietern – von der Bekanntmachung bis zur Zuschlagserteilung – erfolgt ausschließlich in elektronischer Form über die Vergabeplattform subreport ELViS! Alle Informationen zum Vergabeverfahren wie Änderungsmitteilungen, Antworten auf Bieterfragen oder Informationen zur Zuschlagserteilung werden nur noch elektr. übermittelt. Bieter müssen ihre Fragen und Hinweise zum Vergabeverfahren, fehlende Angaben und Nachweise zur Eignung oder Informationen zur Aufklärung des Angebot Inhalts ebenfalls elektronisch einreichen.

**Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**

Aufträge werden elektronisch erteilt.

Die elektr. Rechnungsstellung (digitale Zustellung der Rechnung per Mail) wird seitens des WVER akzeptiert, wenn nach Beauftragung und vor Stellung der ersten Rechnung eine Vereinbarung zwischen dem Auftraggeber und Auftragnehmer unterzeichnet wird. Die Vereinbarung ist Bestandteil der Vergabeunterlagen. Die Zahlung erfolgt elektronisch.

**Grundsätze des Tariftreue- und Vergabegesetzes NRW**

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass beim Wasserverband Eifel-Rur die im Tariftreue- und Vergabegesetz NRW festgelegten Grundsätze Anwendung finden. Bei Zustandekommen einer vertraglichen Vereinbarung zwischen dem öffentlichen Auftraggeber und dem Auftragnehmer wird Folgendes Vertragsbestandteil nach § 2 Abs. 6 TVgG NRW:

- 1.) der Auftragnehmer verpflichtet sich, die in § 2 Absatz 1 bis 4 TVgG NRW genannten Vorgaben einzuhalten. Der Auftragnehmer übernimmt die Gewähr für die Einhaltung dieser Bedingungen für alle seine Nachunternehmer.
- 2.) der öffentliche Auftraggeber hat das Recht zur Kontrolle und Prüfung der Einhaltung der in § 2 Absatz 1 bis 4 TVgG NRW genannten Vorgaben.
- 3.) dem öffentlichen Auftraggeber wird ein vertragliches außerordentliches Kündigungsrecht sowie die Festsetzung einer Vertragsstrafe für den Fall der Verletzung der in § 2 Absatz 1 bis 4 TVgG NRW genannten Pflichten durch das beauftragte Unternehmen oder seiner Nachunternehmer eingeräumt.